

PROTOKOLL der 21. Generalversammlung Vom Samstag, 22. Februar 2014, Hotel/Restaurant Aarhof, Olten

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Formelles
3. Wahl der Stimmzähler
4. Mutationen
5. Protokoll der 20. Generalversammlung vom 9. Februar 2013 in Olten
(*veröffentlicht auf der Site www.swiss-masters-athletics.ch*) - Genehmigung
6. Jahresbericht des Präsidenten - Genehmigung
7. Bericht der Jahresrechnung 2013
8. Revisorenbericht - Genehmigung der Kasse
9. Dem Vorstand und den Revisoren sei Entlastung zu erteilen
10. Budget 2014
11. Jahresprogramm 2014
12. Behandlung Titel „Schweizermeister/-in“ - Genehmigung
13. Ehrungen (Medaillengewinner EM Indoor in San Sebastian / WMG in Turin / WM Stadia in Porto Alegre / Best Masters 2013)
14. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
15. Verschiedenes

1. Begrüssung

In Abwesenheit des erkrankten Präsidenten Pino Pilotto eröffnet Eric Bohner als Vizepräsident die 21. Generalversammlung kurz nach 16.00 h.

2. Formelles

Anwesend sind 28 Aktiv- und vier Vorstandsmitglieder sowie ein Ehrenmitglied. Das absolute Mehr von den total 33 stimmberechtigten Mitgliedern beträgt 17.

3. Wahl der Stimmzähler

Die Stimmzähler werden bestimmt.

4. Mutationen

Der Kassier kann 202 Aktiv-, 31 Passiv- und sechs Ehrenmitgliedern melden. Im Laufe des Jahres 2013 konnten wieder Neumitglieder begrüsst werden; auch Austritte sind zu vermerken.

5. Protokoll der 20. Generalversammlung vom 9. Februar 2013 in Olten

Das Protokoll wird unter Verdankung an die Verfasserin genehmigt. Es gibt keine Bemerkungen dazu.

6. Jahresbericht des Präsidenten - Genehmigung

Infolge des krankheitsbedingten Ausfalls des Präsidenten liegt kein eigentlicher Jahresbericht vor. Eric Bohner als Vizepräsident gibt einen kleinen Abriss über das vergangene Jahr. Diesem Stimmt die Versammlung zu.

7. Bericht der Jahresrechnung 2013

Der Kassier Herbert Mattle erläutert die Jahresrechnung 2013, die sich im Rahmen der budgetierten Beträge hält. Der Verlust von CHF 584.86 fällt beim Vereinskaptal von CHF 34'398.56 am 31. Dezember 2013 nicht ins Gewicht.

8. Revisorenbericht - Genehmigung der Kasse

Die Revisoren Daniela Lachat und Bruno Nyffenegger haben die Rechnung 2013 geprüft und können die korrekte Führung bestätigen.

9. Dem Vorstand und den Revisoren sei Entlastung zu erteilen

Die Versammlung akzeptiert die Rechnung. Die Versammlung erteilt dem Vorstand Décharge.

10. Budget 2014

Das Budget für 2014 wird vom Kassier präsentiert. In Anbetracht des bestehenden Vereinsvermögens kann der budgetierte Verlust von CHF 2'400.00 in Kauf genommen werden. Die Versammlung stimmt dem Budget 2014 ebenfalls zu.

→ Wahlen

Aus Versehen nicht traktandiert, jedoch wegen der laut Statuten vorgeschriebenen Bestätigung alle zwei Jahre muss dem Vorstand von der Versammlung für eine weitere Periode zugestimmt werden.

Die Frage geht in die Versammlung, ob sich jemand für den Posten des Präsidenten zur Verfügung stellt. So kurzfristig meldet sich niemand, sodass im Verlaufe 2014 nach einem Ersatz gesucht wird.

Ansonsten wird der Vorstand in globo als wiedergewählt betrachtet.

11. Jahresprogramm 2014

Das Jahresprogramm wurde den Mitgliedern mit dem INFO Januar 2014 zugestellt. Schwerpunkte sind die Schweizermeisterschaften (Indoor und Stadia) sowie die Hallen-Weltmeisterschaften in Budapest und die Stadia-Europameisterschaften in Izmir.

12. Behandlung Titel „Schweizermeister/-in“ - Genehmigung

Die Abstimmung ergibt, dass sich eine knappe Mehrheit für die Beibehaltung der bisherigen Praxis zum Gewinn des Titels ausspricht. Diese Vergabe wird analog den Nachwuchskategorien an Schweizer/-innen sowie an Ausländer/-innen mit Wohnsitz in der Schweiz vergeben, die den notwendigen Resultatstandard erreichen. Die Mitgliedschaft bei Swiss Athletics und der Einlösung der Lizenz ist jedoch Voraussetzung.

13. Ehrungen (Medaillengewinner EM Indoor in San Sebastian / WMG in Turin / WM Stadia in Porto Alegre / Best Masters 2013)

Im vergangenen Jahr konnten sich wiederum etliche Schweizer Masters an den Spitzen der Ranglisten platzieren.

San Sebastian (Indoor): Total 20 Medaillen – 7 Gold (7 ♀ / - ♂) – 9 Silber: (7 ♀ / 1 ♂) – 4 Bronze (3 ♀ / 1 ♂)

Porto Alegre (Stadia): Total 16 Medaillen – 3 Gold (3 ♀ / - ♂) – 4 Silber (3 ♀ / 1 ♂) – 9 Bronze (6 ♀ / 3 ♂).

World Master Games in Turin – quasi die Olympischen Spiele der Masters: Hier war der Medaillensegen sehr hoch.

Für diese Medaillengewinne im Jahr 2013 können folgende anwesende Masters ausgezeichnet werden:

Frauen

Dähler-Stettler Margaritha
Duss Mägy
Frei-Helfenstein Lydia
Graber-Bolliger Heidi
Helfenstein Ruth
Hodel Connie
Lachat Daniela
Meier-Wiederkehr Claudia
Raaflaub-Minnig Ruth

Männer

de Coppet Alexis
Friess Lovis
Glaus Markus
Schneider Roger
Zillig Peter

„Best Masters“

14. Behandlung von Anträgen der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingetroffen.

15. Verschiedenes

Es wird nichts mehr beigefügt.

Schluss der Versammlung: 17.30 h

Für das Protokoll:


Margaritha Dähler

Bern, Februar 2014